

Allgemeine Geschäftsbedingung (AGB)

Chamunda-Yoga

[download AGB Chamunda-Yoga](#)

1. Allgemeines

Diese AGB gelten für sämtliche Angebote von Chamunda-Yoga in den Räumen von Chamunda-Yoga sowie an anderen Wirkungsstätten. Die AGB werden mit der Anmeldung und automatisch mit jeder Teilnahme am Unterricht akzeptiert.

2. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, telefonisch oder per E-Mail und ist verbindlich. Die Teilnahme ist erst nach erfolgter Vorauszahlung der Teilnahmegebühr gesichert.

3. Teilnahmefähigkeit

Für allen Kursen, Seminaren und Workshops wird normale psychische und physische Belastbarkeit und Selbstverantwortlichkeit vorausgesetzt. Bei akuten körperlichen oder psychischen Problemen sollte vorher mit einem Arzt abgeklärt werden, ob Yoga zu diesem Zeitpunkt sinnvoll ist.

4. Teilnahmegebühren/Gültigkeit

Die Teilnahmegebühren für Kurse sind im Voraus für die gesamte Laufzeit bis spätestens zum ersten Kurstag zu zahlen.

MiniAbo (3x) und Zehnerkarten (10x) sind im Voraus für die gesamte Laufzeit zu zahlen. Sie sind übertragbar und nur 4 Monate gültig, jedoch ist eine Anmeldung notwendig und ein freier Platz nicht garantiert. Schließzeiten werden berücksichtigt.

Für Mehrfachkarten gibt es keine Krankenkassenbezuschung nach §20 Abs.1 SGB V.

Schnupperstunde (einmalig buchbar) wird im Voraus bezahlt und bei anschließender Kursbuchung verrechnet.

5. Kursorganisation:

An gesetzlichen Feiertagen, zwischen Weihnachten und Silvester sowie weitere fünf Wochen im Jahr (Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben) bleibt Chamunda-Yoga geschlossen.

Im Krankheitsfall der Kursleitung besteht kein Anspruch auf die Unterrichtseinheiten. Die dadurch versäumten Unterrichtsstunden können jedoch nach Absprache in einem anderen Kurs oder später nachgeholt werden.

Sollte der/die Teilnehmer/in an einer Yogastunde aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen können, besteht kein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühr, es kann jedoch nach Absprache ein Ausweichtermin besucht werden, sofern die Kapazität es ermöglicht.

6. Haftung:

Der Yogaunterricht wird nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Ob die Teilnahme an den Yogakursen mit der jeweiligen körperlichen und psychischen Verfassung vereinbar ist, hat jede/r Teilnehmer/in in eigener Verantwortung selbst zu entscheiden. Die vorherige Einbeziehung eines ärztlichen Rates wird empfohlen.

Der Yogaunterricht ersetzt keine Therapie und ist deshalb für Personen mit akuten und psychischen Störungen nicht geeignet.

Jede/r Teilnehmer/in versichert mit der Anmeldung, die Verantwortung für sein/ihr Tun selbst zu übernehmen.

Bitte setzen Sie die Kursleitung im eigenen Interesse über bestehende Krankheiten, Beschwerden oder eine Schwangerschaft in Kenntnis.

Es wird keine Haftung für Verletzungen und Schädigungen irgendwelcher Art übernommen.

Eine Haftung für Sach- und Wertgegenstände wird ebenfalls nicht übernommen.

7. Datenschutzerklärung

Ihre Daten werden bei mir nach dem Prinzip der Datensparsamkeit gehalten. Sie können jederzeit Auskunft über die von Ihnen erhobenen Daten erhalten. Ihre Daten verwende ich nur für die Kurszusammenstellung und persönliche Kontaktaufnahme. Den rechtlichen Rahmen für den Datenschutz bilden das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Telemediengesetz (TMG).

Wenn Sie mich über das Onlineformular oder per E-Mail kontaktieren, speichere ich die von Ihnen gemachten Angaben, um Ihre Anfrage beantworten und mögliche Anschlussfragen stellen zu können.

Personenbezogene Daten speichere ich gemäß den Grundsätzen der Datenvermeidung und Datensparsamkeit nur so lange, wie es erforderlich ist oder vom Gesetzgeber her vorgeschrieben wird. (gesetzliche Sperrfrist) Entfällt der Zweck der erhobenen Informationen oder endet die Speicherfrist, sperre oder lösche ich die Daten.

Um zu gewährleisten, dass meine Datenschutzerklärung stets den aktuellen gesetzlichen Vorgaben entspricht, behalte ich mir jederzeit Änderungen vor. Das gilt auch für den Fall, dass die Datenschutzerklärung aufgrund neuer oder überarbeiteter Leistungen, zum Beispiel neuer Serviceleistungen, angepasst werden muss. Die neue Datenschutzerklärung greift dann bei Ihrem nächsten Besuch auf meinem Angebot.

8. Schlussbestimmung/Nebenabrede/Gerichtsstand:

Änderungen und Ergänzungen dieser AGB, der Preise und sämtlicher Angebotsverträge sind jederzeit möglich und bedürfen der Schriftform.

Die aktuellen AGB und Preise hängen in der Yogaschule Chamunda-Yoga aus.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen aller Angebotsverträge oder dieser

AGB unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Mündliche Nebenabreden werden nicht getroffen.

Für alle Rechtsbeziehungen ist das deutsche Recht anwendbar. Gerichtsstand ist Hagen.

Allgemeine Hinweise

Yogamatten, Decken und Kissen stehen im Yogastudio Chamunda-Yoga zur Verfügung. Es können gern auch eigene Yogamatten und Zubehör mitgebracht werden.

Getränke, wie Tee und Wasser, stehen kostenlos zur Verfügung.

Bitte die Getränke (außer Wasser) nicht mit in den Unterrichtsraum nehmen.

Es wird empfohlen, zwei Stunden vor Unterrichtsbeginn nur leichte, leicht verdauliche Nahrung zu sich zu nehmen. (Kein Alkohol oder Drogenkonsum)

Letzte Aktualisierung 8.6.2018